

# Bitplush

Bild: Streifenhörnchen; Quelle: Köseger Spielzeugmanufaktur



Wir erforschen, wie smarte Plüschtiere helfen können, räumliche und zeitliche Distanzen zwischen geliebten Menschen zu überbrücken, ohne andere Formen der sozialen Interaktion zu ersetzen. Dafür verknüpft der Verbund die reiche handwerkliche Tradition der Produktion von Plüschtieren mit dem Technologiefeld smarterer Textilien. Partizipativ und psychologisch fundiert erforschen wir, wie vernetzte smarte Plüschtiere emotionale Bindungen zwischen räumlich getrennten Familienmitgliedern um fantasievolle Ausdrucksformen ergänzen können.

Kern der soziotechnischen Innovation sind dabei multimodale und niedrigschwellige Kommunikationskanäle, die eine datensparsame Alternative zu Überwachungstechnologie bieten und dabei emotionale Bindungen zwischen getrennten Familienmitgliedern um multimodale und implizite Ausdrucksformen ergänzen, ohne andere Formen der sozialen Interaktion zu ersetzen.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

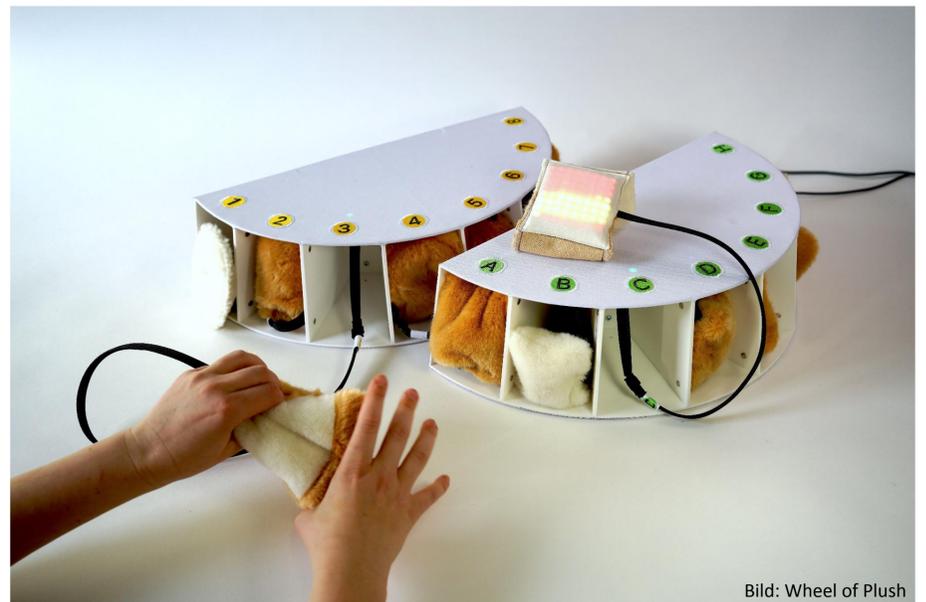


Bild: Wheel of Plush

## Fragen an Bürger:innen

- Mit wem möchten Sie niedrigschwellig in Kontakt beziehungsweise verbunden bleiben?
- Welche Emotionen oder Gedanken möchten Sie über Distanz teilen?
- Welche Objekte aus Plüsch haben Sie bereits in Ihrem Haushalt?

## Fragen an die "Nähe über Distanz" Community

- Welche smarten Technologien zur impliziten Kommunikation und zur Integration in Plüsch sollten wir noch berücksichtigen?
- Welche Zielgruppen kommen für Co-Design Workshops mit dem Wheel of Plush in Frage?
- Welche partizipativen Methoden würden sich zur Einbindung unserer Zielgruppe eignen?